ENERGIE 2015
ARCHITEKTUR

15. Oktober 2015

METAstadt Wien

www.energie-architektur.at



Aktiv-Stadthaus, Frankfurt

ENERGIE-ARCHITEKTUR 2015

Methoden und Produkte für effiziente Gebäude

Ein Tag für Architekten & Fachplaner

Objekte aus aller Welt, Prototypen aus der Forschung, spannende Vorträge und ausgeklügelte, innovative Energiekonzepte – am **15. Oktober 2015** treffen sich die Fachleute beim **4. Fachkongress ENERGIE-ARCHITEKTUR** in der METAStadt Wien.
Die Themen drehen sich um energieeffiziente Bauweisen und Methoden.







LOW-TECH vs. HIGH-TECH-HÄUSER
Architektur für Benutzer: Best-Technic-Beispiele. Welche Ansätze haben schon funktioniert? Wie SMART sollen unsere Wohn-Gebäude sein? Gebäudeautomation auf dem Prüfstand - wieviel ist schon zuviel?

ENERGIE-LEBEN-STADT
Wärme und Strom für energieeffiziente Areale. Verteilung, Austausch und Vertrieb von (Überschuss-)Energien.

GREEN ARCHITECTURE
Grünräume, Dachgärten, Hängepflanzen. Energie-Konzepte inmitten und mit der städtischen Natur. Welche Konzepte haben sich bewährt. Zwischen Pflanzenqual und Lebenszyklus-Drama.

ENERGY-BASE INTERNATIONAL
Wissenstransfer als exzellente Expertise oder Austausch auf Augenhöhe: Was passiert, wenn unsere Energie-Konzepte exportiert werden sollen?

WAS BEDEUTET BEHAGLICHKEIT?
Energie-Architektur auf dem Prüfstand. Herausforderungen und Lösungen aus der Praxis. Licht und Lärm und Luft: Nutzungs-Konzepte, die funktionieren.

Fotos: Hans Schubert, Hertha Hurnaus, Starmühler

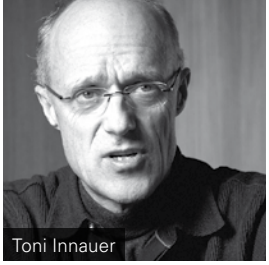
energie:bau · Wien! voraus Energieplanung · StadtWien · E MARKE Austria · klimaaktiv · WKO Wirtschaftskammer Wien · Weiter kommen.

HOLZBAU SAURER · ELITECAD 3D CAD für Architektur · eco plus · bau.energie.umwelt cluster niederösterreich · Das Programm Cluster Niederösterreich wird mit EU-Mitteln aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und Mitteln des Landes Niederösterreich kofinanziert. · holzmagazin · starmühler agentur und verlag

ENERGIE 2015 ARCHITEKTUR

15. Oktober 2015

METAstadt Wien


Toni Innauer


Bernd Vogl


Karl Viridén


Anton Falkeis


Aspern D12, Wien (A)

08:00 – 09:20 Kesselhaus

Eröffnung und Begrüßung

8:30 Check-In, Café und erste Networkingmöglichkeit, Ausgabe von Kongressunterlagen

9:00 Begrüßung durch Veranstalter **Dr. Herbert Starmühler**,
Herausgeber „energie:bau" – Fachmagazin für Architektur und Technik

09:20 – 11:00 Kesselhaus

LOW-TECH vs. HIGH-TECH-HÄUSER

Architektur für Benutzer: Best-Technic-Beispiele: Welche Ansätze haben schon funktioniert?

Moderation & Keynote: DI Dr. Peter Holzer, IPJ Ingenieurbüro P. Jung GmbH, Köln/Wien (D/A)


Wohnhausprojekt Wien (A)

Von der Haltung zum Projekt: Erfahrungen mit alten und neuen Häusern in Bangladesh, Malaysia, Singapur und Europa.
Dr. Wolfgang Kessling, TRANSSOLAR Energietechnik GmbH, Stuttgart (D)

Villa K in Oberösterreich. Technik pur. Das selbstdenkende Haus. Das automatische Haus.
Arch. DI Eduard Nopp, Nopp Innenarchitektur, Alkoven (A) + Walter Kreisel, HOMETEC, Freistadt (A)

Haus Auersthal – ein „Low-Tech" Konzept mit großem Wohnwert.
DI Martin Rührnschopf, MAS, martin ruehrnschopf architecture, Wien (A)

Sanierung des Flumroc AG-Gebäudes in Flums (CH).
Dipl. Architekt FH Karl Viridén, Viridén & Partner/Zürich (CH)

TGA-Planungen mit Augenmaß – wieviel Technik braucht der Mensch.
Ing. Stefan Milinovsky, ZFG Projekt GmbH Wien (A) (angefragt)

Podiums-Diskussion: Was sagen die Nutzer?
Der vermessene Mensch. Was machen Nutzer-Online-Daten mit uns?
Teilnehmer: Aus E-Technik-Firmen, Datenschützer, Produzenten.

11:00 – 11:20 Pause und Wechsel zum Speakers Corner


Haus Auersthal, Niederösterreich (A)

11:20 – 11:55 Speakers Corner

INNOVATIVE PRODUKTE I: Materialien für Fassaden

Showcase und Vorstellung technischer Visionen im Bereich intelligenter Fassaden.

Moderation: DI Susanne Gosztonyi, Lund University, Energy and Building Design (SE) & TU Delft, Facade Research Group (NL)

Demontierbare Fassade – Ressourcengerechte Konzepte, Prof. Dr Linda Hildebrand und Max Ernst, M.A., RWTH Aachen, Fakultät Architektur, Rezykliergerechtes Bauen (DE)

11:55 – 12:00 Pause und Wechsel zum Kesselhaus

12:00 – 13:00 Kesselhaus

ENERGIE-LEBEN-STADT

Smart Homes und Plus-Energie-Häuser als Standard. Wie arbeiten Architekten und Planer zusammen?

Moderation & Keynote: Mag. Bernd Vogl, MA 20 Wien (A)

Bausteine der Energie-Raumplanung. Wie erreichen wir die Menschen?


flumroc Bürogebäude, Flums (CH)

Reality Check: Neue Ideen zur Energieplanung auf dem Prüfstand. Wie realistisch sind sie?
Fünf Kurzpräsentationen: Vorschläge von (Energie-)Planern. Danach jeweils Evaluation der Ideen.

Das Aktiv-Stadthaus in Frankfurt. Entwicklungsgrundlage für städtische Mehrfamilienhäuser in Plus-Energie-Bauweise nach EU 2020.
Arch. Andreas Wiege, HHS PLANER + ARCHITEKTEN AG, Kassel (D)

Wohnbau Aspern D12. DWI (FH) Bernd Richter, Aspern Smart City Resarch, Wien (A)

Fotos: Bowmer & Kirkland Ltd., H. Eisenberger, TimX, Ronacher, pos architekten, Timothy, Starmühler, zvg., Boanet


Wolfgang Kessling


Markus Zilkner


Andreas Wiege


Renate Hammer


Susanne Gosztonyi

ENERGIE 2015
ARCHITEKTUR
15. Oktober 2015
METAstadt Wien

Active Energy Building Liechtenstein. Univ.-Prof. Mag. arch. Anton Falkeis, Wien (A)

13:00 – 14:00 Pause

14:00 – 14:40 Kesselhaus & Gallery

GREEN ARCHITECTURE

Grünräume, Dachgärten, Hängepflanzen. Energie-Konzepte inmitten städtischen Natur. Welche Konzepte haben sich bewährt. Zwischen Pflanzenqual und Lebenszyklus-Drama.

Moderation & Keynote: DI Dr. Renate Hammer, Institute of Building & Research, Wien (A)

Objektkritik mit Juroren auf der Bühne und kritischen Geistern im Publikum:

Bosco Vertikale, Mailand, Hochhauspreis 2014, Mailand (I)
Stefano Boeri Architetti, Mailand (I)

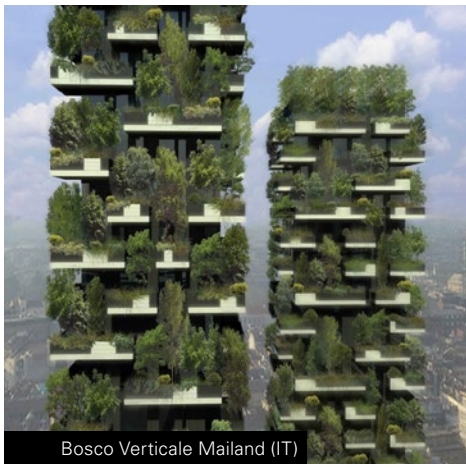
The MET Bangkok (TH) und Park Royal Hotel Singapur (SP)
WOHA Architects, Singapur (SP)

Fassadenbegrünung MA48 Wien, Wien (A) & Amtshaus Schönbrunner Straße Wien (A)
MA 24 Wien und Universität für Bodenkultur, Wien (A)

Physik Institut der TU Berlin (D)
Georg Augustin, Ute Frank, Stefan Tischer, Joerg Th. Coqui, Berlin (D)

One Central Park Hotel, Sidney (AUS)
Atelier Jean Nouvel, Paris (F)

Photovoltaik und Dachpflanzen. Wie geht das? Erfahrungen aus dem Projekt PV-Dachgarten an der Boku Wien. Mag. Susanne Lins, MAS MSc, tatwort – nachhaltige Projekte, Wien (A)


Bosco Verticale Mailand (IT)

14:40 – 15:20 Speakers Corner

ENERGY-BASE INTERNATIONAL

Wissenstransfer als exzellente Expertise oder Austausch auf Augenhöhe:
Was passiert, wenn unsere Energie-Konzepte exportiert werden sollen?

Moderation: DI Peter Franz, FH Technikum, Wien (A)

Modulare Universitätsgebäude in Addis Abeba/Äthiopien, Ulan Bator/Mongolei u. China: ‚EnergyBase International'. Nachhaltigkeit und Modularität
Christoph Muß, FH Technikum Wien (A)

Internationale Gäste berichten aus den unterschiedlichen Ländern.

15:20 – 15:50 Pause und Wechsel zum Kesselhaus


Villa K, Wels, Oberösterreich (A)


Passivhaus-Bürogebäude, Hauset (Bel)


Active Energy Building, Vaduz (LIE)


Park Royal Hotel Singapur

ENERGIE 2015 ARCHITEKTUR

15. Oktober 2015

METAstadt Wien



15:50 – 16:50 Kesselhaus

WAS BEDEUTET BEHAGLICHKEIT?

Energie-Architektur auf dem Prüfstand. Herausforderungen und Lösungen aus der Praxis. Licht und Lärm und Luft: Nutzungs-Konzepte, die funktionieren.

Moderation: Arch. DI Gerhard Kopeinig, Arch + More, Velden (A)

Wohnprojekt Wien Partizipative Planung, Gemeinschaftsräume, Carsharing (Träger Staatspreis für Architektur und Nachhaltigkeit 2014)
Arch. DI Markus Zilkner, einszueins Architektur, Wien (A)

Feedback vom Nutzer: Erfahrungen mit Architektur und Nachhaltigkeit in alten und neuen Gebäuden. Im Bregenzerwald und in der weiten Welt.
Mag. Toni Innauer, Olympiasieger, Innauer + (f)acts OG, Innsbruck/Dornbirn (A)

Innovative Produkte II: Akustisch wirksame Fassaden – Akustik und Wohlbefinden, DI Jochen Krimm M.A. und Prof. Dr.-Ing. Holger Techen, Frankfurt University of Applied Sciences, Architektur, Tragwerklehre und Baukonstruktion (DE)

16:50 – 17:30 Wie wollen wir leben? Abschlussdiskussion mit Thesen zu allen Sessions
Was haben wir heute gelernt? Wo stehen wir? Wohin wollen wir? Mit DI Dr. Bernhard Lipp, Physiker, IBO/Wien (A)

Veranstalter:
energie:bau – Fachmagazin für Architektur & Technik
Starmühler Agentur & Verlag GmbH
Schellinggasse 1/7
A-1010 Wien

Veranstaltungsort:
METAstadt Wien
Dr. Otto Neurath Gasse 3
A-1220 Wien
www.metastadt.at

DER FACHBEIRAT DES FACHKONGRESSES



DI Johannes Kislinger
Geschäftsführer
ah3 architekten zt gmbh
(Wien)



DI Susanne Gosztonyi
Researcher
Lund University & TU Delft
(Lund & Delft)



DI Peter Franz
FH Technikum Wien, Studiengangsleiter Urbane Erneuerbare Energietechnologien
(Wien)



Arch. DI Dr. Renate Hammer
Institute of Building Research & Innovation
(Wien)



DI Dr. Peter Holzer
IPJ Ingenieurbüro P. Jung GmbH
(Wien/Köln)



DI Robert Rosenberger
Bundesinnung Bau
(Wien)



DI Gerhard Kopeinig
ARCH+MORE ZT GmbH,
(Velden)



René Schmid
rené schmid architekten ag
(Zürich)



Arch. DI Ursula Schneider
Geschäftsführerin
pos architekten ZT KG
(Wien)

INFOS & ANMELDUNG:
www.energie-architektur.at
Eva Braecker, +43 1 96 13 888
office@energie-bau.at

oder (nur für Architekten):
Arch+Ing – Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Wien, NÖ und Burgenland
Esther Bischof, +43 1 505 17 81-14
esther.bischof@archingakademie.at

TEILNAHMEGEBÜHREN
Pro Person: 250 €
Frühbucher bis 30.06.2015: 200 €
Studenten (begrenztes Kontingent): 90 €



Alle Preise in Euro zzgl. 20 % MWSt.

Sie wollen Ihr Unternehmen am Fachkongress präsentieren? Gerne erstellen wir ein individuelles Paket.

Mag. Bettina Luftensteiner
bettina.luftensteiner@energie-bau.at
T +43 1/96 13 888 61

Eveline Schnabel
eveline.schnabel@energie-bau.at
T +43 676/4711 668

Teilnahme- & Rücktrittsbedingungen: Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung die Anmeldebestätigung und die Rechnung. Der Rechnungsbetrag ist mit Erhalt der Rechnung ohne Abzug fällig. Einlass kann nur gewährt werden, wenn die Zahlung bei der Starmühler Agentur & Verlag GmbH eingelangt ist. Bei Stornierung der Anmeldung bis 14 Tage vor dem Veranstaltungstermin fällt keine Stornogebühr an, bei späterer Stornierung bzw. bei Nichterscheinen wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform, ein Ersatzteilnehmer kann jederzeit genannt werden. Es gelten die AGB der Starmühler Agentur & Verlag GmbH. Etwaige Änderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.